

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

FRAKTION IM RAT DER STADT MEERBUSCH

Bündnis 90 / Die Grünen - Meerbusch

**Stadtverwaltung Meerbusch
Bürgermeister Christian Bommers
Ratsbüro
40667 Meerbusch**

Meerbusch, 24.5.2022

**Antrag zur Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses am 14.06.2022
Umbenennung des Emil-Nolde-Wegs**

Sehr geehrter Herr Bommers,

Bündnis 90/DIE GRÜNEN bitten um folgende Beschlussfassung in der Sitzung am 14.06.2022:

- **Der Emil-Nolde-Weg wird umbenannt**
Die Stadtverwaltung informiert die Anlieger entsprechend und beteiligt sie am Umsetzungsverfahren und an der Umbenennung.
Die Stadtverwaltung prüft, ob und welche Kosten der Anlieger, die bei der Umbenennung entstehen, übernommen werden können.

Begründung

Die historische Aufarbeitung des Lebens Emil Noldes in den letzten Jahren hat eindeutig ergeben, dass Emil Nolde ein Anhänger des Nationalsozialismus, Antisemit und Rassist war. Er kann – aus heutiger Sicht – nicht mehr nur als „Mitläufer“ betrachtet werden. Er hat sich zum Nationalsozialismus bekannt und sich offen rassistisch und antisemitisch geäußert.

Entsprechende Erläuterungen finden sich unter anderem in folgende Quellen:

Wikipedia:

https://de.wikipedia.org/wiki/Emil_Nolde

Nolde und der Nationalsozialismus (Deutschlandfunk):

https://www.deutschlandfunk.de/nolde-und-der-nationalsozialismus-ende-legende.691.de.html?dram:article_id=445965

Die Stadt Mettmann hat dies zum Anlass genommen, um am 17.11.2021 einen entsprechenden Beschluss zu fassen, der diesem Antrag als Vorlage dient.

Die Stadtverwaltung wird zusätzlich gebeten, dass Vorgehen und das Beteiligungsverfahren im nächsten Ausschuss vorzustellen.

Barbara Neukirchen / Jürgen Peters
Bündnis 90 / DIE GRÜNEN